



Regatta-Sportbericht:

Georg-Klampfleuthner-Gedächtnis Regatta - Plätten 02.08.2008

Strategie siegt über Bootsgewicht Plättenregatta zu Ehren Georg Klampfleuthner sen.

Jahrelang war das beherrschende Thema bei den Chiemseer Plättenseglern das Bootsgewicht. Fast jede Platzierung wurde mit der Masse des Bootes begründet. Diese Zeit ist vorbei. Gewonnen wird anerkannter Weise mit trickreicher Strategie, und das freut alle Teilnehmer. Friedl Lieses "normale" Plätte siegte über die Konkurrenz. Und das mit einer Finte am letzten Schlag vor dem Ziel.

Wettfahrtleiter Marcus Wieland startete die Plätten und Schratze auf den Inselachter, einen Kurs um Frauen- und Krautinsel in der Form einer Acht. Start und Ziel waren östlich des Hauptanlegesteges und es herrschte Nordostwind. Nach der Rundung der Fraueninsel gegen den Uhrzeigersinn und der Krautinsel lagen die drei Franz ("Bibi") Huber, Friedl Liese und Jakob Neumair vorn. Die darauffolgende Kreuz verlor Neumair den Anschluss und für Huber und Liese war klar, dass der Sieg nur nach einem Zweikampf zu holen war.

Dort versuchte Huber den ein paar Meter hinter ihm liegenden Liese trickreich an den schnelleren Schratzen abzuschütteln. Doch diese fuhren auch ihr Rennen und agierten für keinen der beiden zum Vorteil. Jede Wende Lieses konterte Huber, um das Überholen unmöglich zu machen. So blieb Liese nur noch die letzte Wende zum Ziel für einen Angriff. Hier wendete er auf Backbordbug absichtlich sehr früh, scheinbar um das Ziel anliegen zu können. Erwartungsgemäß wendete Huber mit und übersah, dass Liese wieder zurückdrehte. So war dieser nicht nur frei, sondern konnte auch die letzten paar Dutzend Meter segeln, um auf Backbordbug sinnvoll und mit ordentlich Fahrt ins Ziel zu kommen. Huber hingegen hungerte sich zum Ziel auf weniger optimalem Kurs hoch und wurde buchstäblich auf den letzten Metern überholt.

Das Rennen war nur für Plättensegler über 40 Jahren ausgeschrieben, wobei sich bei dieser Gruppe mittlerweile wohl klar alle Favoriten befinden.

Die Schratzen waren nun schon zum zweiten Mal mit am Start. "Und sie passen sehr gut dazu" war die einhellige Meinung auf beiden Seiten und beim WVF. Hier siegte Franz Madl mit Vorschoter Richard Spies, beide vom Segelclub Chiemsee Feldwies. Einzige Frau im Feld war Olga Wallner mit Vorschoter Dr. Josef Wallner.

Die Familie Klampfleuthner bedankte sich für die Ehren, die die Segler Georg Klampfleuthner sen. erwiesen mit getöpfernten Preisen aus dessen eigener Hand.

Ergebnisse Plätten (15 Teilnehmer):

1. Friedl Liese
2. Franz Huber
3. Peter Schobert
4. Wasti Obermaier
5. Jakob Neumair
6. Xaver Steffl

7. Hannes Nigg
8. Manfred Götz
9. Philipp Ostwald
10. Gernot Schreiber
11. Detlef Baehring
12. Ralf Steinert
13. Georg Klampfleuthner
14. Josef Salzeder
15. Martin Kurz

Ergebnisse Schratze (6 Teilnehmer):

1. Franz Madl, Richard Spies, SCCF;
2. Seiser Sepp, Aufschneider Babe, BSCF;
3. Weinberger Toni, Parthay Sven, WVF;
4. Wallner Olga, Dr. Josef Wallner, WVF;
5. Schreil Klaus, Lilith Griessler, SCCF;
6. Stockhammer Peter, SCCF;

Bericht: Martin Blum



Bildtext: Die "Älteren" kein bisschen Träge: Am Start war es fast noch enger, als wenn die "Jungen" dabei sind.

Foto: Martin Blum